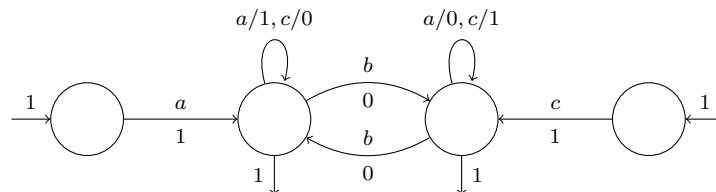


3. Übung Automatentheorie

Aufgabe 1

Wir betrachten den folgenden gewichteten Automaten \mathcal{A} über $\mathbb{N}_{\max,+}$:



Berechnen Sie gewichtete Automaten \mathcal{B}, \mathcal{C} und \mathcal{D} mit

- (a) $\|\mathcal{B}\| = \|\mathcal{A}\| + \|\mathcal{A}\|$,
- (b) $\|\mathcal{C}\| = \|\mathcal{A}\| \cdot \|\mathcal{A}\|$ und
- (c) $\|\mathcal{D}\| = \|\mathcal{A}\|^*$.

Aufgabe 2

Sei Γ ein Alphabet und \mathcal{S} ein Semiring. Für $v \in \Gamma^*$ und $r \in \mathcal{S}\langle\langle\Gamma^*\rangle\rangle$ sei $v^{-1}r$ die Potenzreihe mit $(v^{-1}r)(w) = r(vw)$ für alle $w \in \Gamma^*$. Sei Beispielsweise $r(w) = |w|$. Dann ist $(a^{-1}r)(w) = r(aw) = |w| + 1$. Zeigen Sie, dass zu jedem gewichteten Automaten \mathcal{A} und jedem $v \in \Gamma^*$ ein gewichteter Automat \mathcal{B} mit $\|\mathcal{B}\| = v^{-1}\|\mathcal{A}\|$ existiert.

Aufgabe 3

Erinnerung: Für Potenzreihen $r, s \in \mathcal{S}\langle\langle\Gamma^*\rangle\rangle$ ist $(r \odot s)(w) = r(w)s(w)$, d.h. \odot entspricht der komponentenweisen Multiplikation auf Potenzreihen.

- (a) Sei $\Gamma = \{a, b\}$ und sei $\mathcal{S} = (\mathcal{P}(\Gamma^*), \cup, \cdot, \emptyset, \{\varepsilon\})$. Zeigen sie, dass die Menge der realisierbaren Funktionen über \mathcal{S} nicht unter dem Hadamard-Produkt \odot abgeschlossen ist.

Hinweis: Betrachten Sie die realisierbare Potenzreihe s mit $s(w) = \{w\}$ für alle $w \in \Gamma^*$. Nehmen Sie an $s \odot s$ ist durch einen gewichteten Automaten \mathcal{A} realisiert und führen Sie die Annahme mittels eines Pumpingarguments zu einem Widerspruch: für geeignetes $N \in \mathbb{N}$ gilt $\|\mathcal{A}\|(ab^N a) \neq (s \odot s)(ab^N a)$.

- (b) Zeigen Sie, dass die Menge der realisierbaren Potenzreihen über \mathbb{N}_+ unter \odot abgeschlossen ist. Welche Eigenschaft muss ein Semiring \mathcal{S} haben, damit dies gilt? Begründen Sie Ihre Antwort.